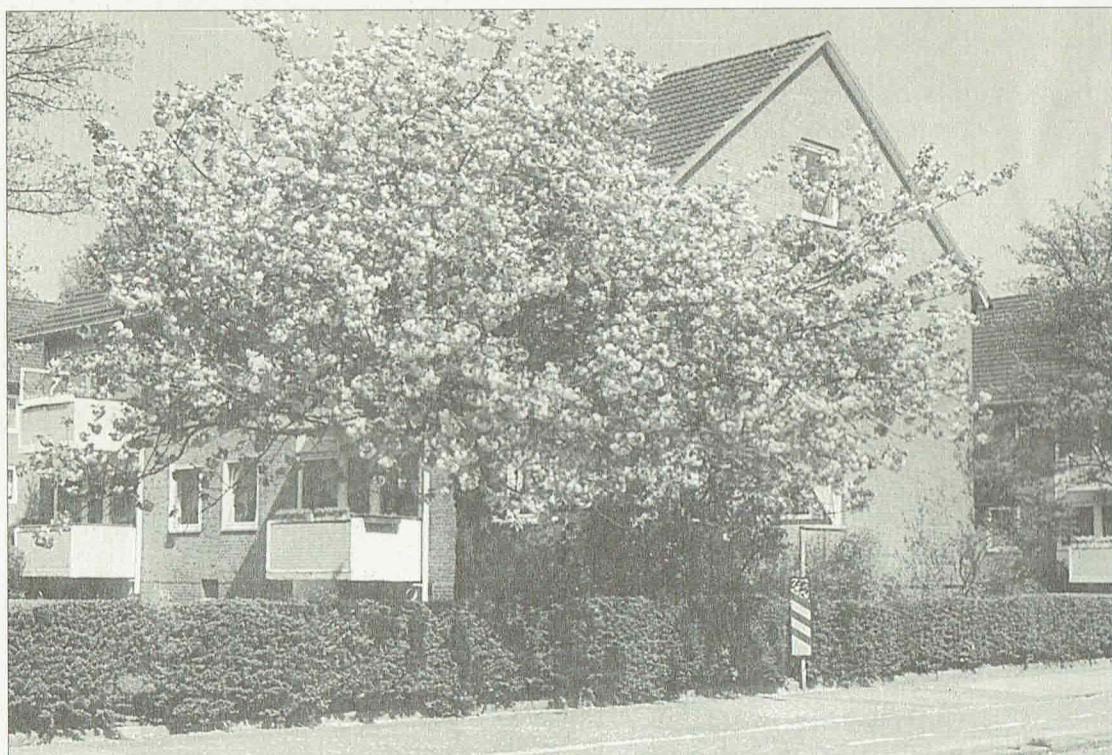


Erste Frühlingsboten



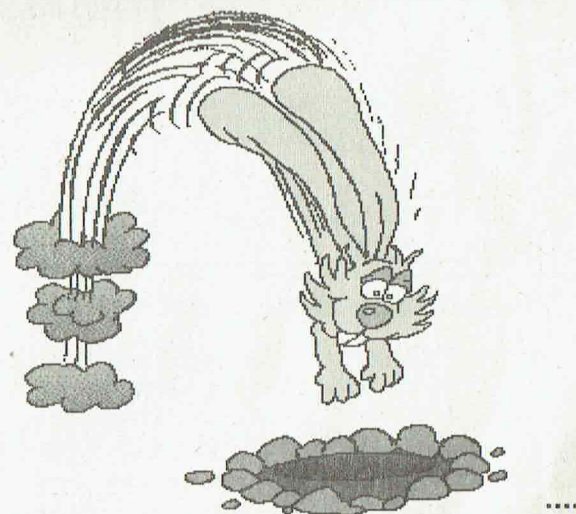
kündigen ihn in den Kronshagenern Vorgärten an. Den Frühling. Aus dem Boden sprießen die Schneeglöckchen und Märzbecher. Gelbe Forsythiensträucher geben einen Vorgeschmack auf eine farbenfrohe Frühlingszeit. In wenigen Tagen, wenn es ein wenig wärmer wird, werden die Mandelbäume wieder im zarten Rosa in vielen Vorgärten blühen. So wie auf dem Foto in der Kieler Str. 112.

Und früher . . .



Ende der 50er Jahre herrschte noch reges Einkaufstreiben vor dem ersten Selbstbedienungsladen Waldemar Köhnke in der Kieler Straße. Heute befindet sich dort die Sparkasse Kiel mit ihrer Zweigstelle.
Fotos und Text: Hauke Hansen

Nun ist aber Schluss, Redaktion und SPD-Ortsverein wünschen allen Lesern Gesundheit, Glück und Frieden bis zu Ihrer nächsten Ausgabe der „k o n t a k t e“



kontakte

Sozialdemokratische Bürgerzeitung für Kronshagen

27. Jahrgang

April 2000



Frohe Ostern wünscht Ihre
SPD - Kronshagen

Hühnerland

Informationsveranstaltung der Gemeinde am 13. April im Bürgerhaus Kronshagen

Nun ist es doch gelungen – die während der Sommerferien präsentierten Vorschläge der Fachhochschule Lübeck für eine Bebauung des Hühnerlandes werden noch einmal vorgestellt. Leider wieder während der Schulferien, nur dieses Mal vor Ostern! Es ist schon bedauerlich, dass es nicht möglich war, die Veranstaltung außerhalb der Schulferien stattfinden zu lassen. Allen Kronshagenern, die während dieser Zeit nicht in Osterurlaub gefahren sind, empfehle ich, teilzunehmen. Besonders erfreut bin ich darüber, dass die Veranstaltung des

SPD Ortsvereins Anfang Januar des Jahres bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern auf fruchtbaren Boden gefallen ist. So werden auf der Grundlage eines von der SPD-Fraktion initiierten interfraktionellen Antrags die Möglichkeiten für eine sinnvolle Bürgerbeteiligung der Bürgerinnen und Bürger im Planungsverfahren geprüft. Unterstützt hat diesen Schritt der Gemeindevertretung sicher auch, dass Bürgerinnen und Bürger aus dem Gebiet Fuchsgang und Habichtsweg in einer Unterschriftenaktion eine Planung unter Beteiligung der Bürgerinnen und

Bürger gefordert haben. Die Eingabe wurde während der Sitzung der Gemeindevertretung am 07.03.2000 überreicht.

Malte Hübner-Berger



SPD-Ortsvereinsvorsitzender und Ausschussmitglied



Nachlese

(de) Die Wahlen sind vorbei. Ute-Erdsiek-Rave hat einen großen persönlichen Erfolg errungen. In Kronshagen hat sie ihr Ergebnis um 10% steigern können. Die SPD in Kronshagen hat ihr Ergebnis um 3,4% verbessert. Unseren Wählerinnen und Wählern danken wir für diese richtige Entscheidung.



Ute Erdsiek-Rave am Wahlstand mit Malte Hübner-Berger, Wahlhelfern, Wahlhelferinnen und Passanten Foto: H. Liebscher

Aus den Ausschüssen

Der **Finanzausschuss** machte aus dem steuerermäßigten FDP-Hund „Joschie“ einen steuerfreien SPD-Hund.

Der Ausschuss **Schule, Kultur, Jugend und Sport** fördert die Strandfahrten der AWO nach Falckenstein.

Der **Sozialausschuss** sieht am 10.5.00 eine Fahrt durch das Kreisgebiet zur Rapsblüte für ältere und behinderte Menschen vor.

Im **Ausschuss für Bauwesen und Wirtschaft** erfolgten die ersten Planungen zur Sanierung des Gymnasiums Kronshagen.

Zusammen mit dem **Ausschuss für Umwelt, Landschaftspflege und Verkehr** wurde die Änderung des Bebauungsplans 32 (Wiesblick, Ottendorfer Weg) abgelehnt. Dadurch ist es weiterhin nicht möglich, bauliche Nebenanlagen zu errichten.

Der Radweg im Suchsdorfer Weg wird zum Teil erneuert und dabei entsiegelt.

Sperrmüll aus privaten Haushalten kann gebührenfrei auf dem Recyclinghof abgegeben werden. Die Gebühr für Biotüten wurde gesenkt.

Anstelle des Naturgartenwettbewerbs wird in diesem Jahr eine Aktion „Kinder und Jugendliche beteiligen sich an der Umgestaltung öffentlicher Spielplätze“ durchgeführt.



Tagespolitik

(de) Aus den Reaktionen einiger Bürger zum KN-Artikel von Thomas Müller "Einsatz von 20 Kommunalpolitikern für oder gegen eine Gartenbude" ist zu entnehmen, dass der Beitrag Staub aufwirbelte, der den Blick auf die Tatsachen nimmt. Am bewussten Besichtigungstag hatten 2 Gemeindevertretungsausschüsse eine gemeinsame Sitzung. Zum Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss gehören je 7 Mitglieder, insgesamt also 14 Personen. Außerdem waren der Bürgermeister und Vertreter des Bauamts und der Gemeindeverwaltung, von denen üblicherweise je 3 auch an den Ausschusssitzungen teilnehmen, anwesend. Nach der Besichtigung des Geländes begann für diese 20 Personen die gemeinsame Sitzung, in der unter vielen anderen Punkten weniger über das Für und Wider des Baus einer Gartenbude beraten wurde, als über den Antrag eines

Bürgers auf Änderung eines Bebauungsplan (zwecks Errichtung eines Geräteschuppens). Ein Bebauungsplan ist ein bedeutender Rechtsakt für ein größeres zusammenhängendes Baugebiet. Wenn dieser Plan geändert würde, hätte nicht nur der Antragsteller, sondern eine Vielzahl weiterer Grundstückseigentümer ebenfalls das Recht bauliche Anlagen zu errichten. Dies war bei Aufstellung des B-Plans aus verschiedensten Gründen nicht gewollt. Insofern war es schon von Bedeutung, dass die Ausschussmitglieder das betroffene Gelände und nicht nur einen Garten besichtigten. Ohne diese Besichtigung wäre die Entscheidung einiger Mitglieder, pragmatisch die Aufstellung des Schuppens losgelöst vom B-Plan zu erlauben, negativ ausgefallen. Letztlich blieben die Befürworter der Aufstellung des Schuppens jedoch in der Minderheit.



Willkommen
Königstein

Hotel und Restaurant



Der Treffpunkt netter Gäste

Einzel- und Doppelzimmer mit Dusche, WC, Radio, Durchwahltelefon, Farb-TV und Frühstücksbüfett bietet unseren Gästen den gewünschten Komfort - Restaurant mit guter bürgerlicher Küche - Parkplätze direkt am Haus.

Auf Wunsch senden wir Ihnen kostenlos unseren Hausprospekt mit weiteren Informationen zu.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Rolf und Margit Schönwald

Kieler Straße 2 · 24119 Kronshagen
Telefon (0431) 58510-0 · Telefax (0431) 58510241

Kohlernte

Wenn Helmut Kohl die Wahrheit spricht, dass die gesammelten Gelder nicht steuerbegünstigte Spenden seien, tut er Eichels Haushaltssäckel Gutes. Denn wenn es sich nicht um Parteispenden an die CDU handelt, handelt es sich um persönliche Schenkungen an Kohl. Diese unterliegen bei Beträgen über 10.000 DM der Schenkungssteuer von immerhin 17% bis 100.000 DM, darüber hinaus u. U. einem Mischsteuersatz. Bei 1 Million beträgt die zusätzlich vom Schenker zu zahlende fast 300.000 DM. Also liebe Finanzämter, aufgepasst und Spenderadressen aufgeschrieben. Allerdings ist zu befürchten, dass Kohl auch hier die Unwahrheit sagt. Denn er sammelt für die CDU. Werden durch die CDU Spendenbescheinigungen ausgestellt, zahlt der Steuerzahler mehr als die in der Presse genannte Steuergutschrift von 50% auf 6.000 oder 12.000 DM bei Ehegatten. Denn was mehrgezahlt wird, wird in Höhe des persönlichen Steuersatzes rückvergütet. Dann sind die deutschen Steuerzahler ein zweites Mal betrogen.

Dieter Enders

Buchtipps

Lisa Appignanesis Buch „In der Stille des Winters“ ist ein Roman um den rätselhaften Tod einer Schauspielerin. Poetisch und einfühlsam schildert die Autorin die Spurensuche.

S. Dietzel

Mitarbeiterin in der Buchhandlung von Henning Korth in Kronshagen



Maschendrahtzaun

Auf den personengefährdend angebrachten Stacheldraht an den Parkplatzzäunen im Bereich Albert-Schweitzer-Str. 4 machte ein Einwohner seinen Gemeindevertreter Dieter Enders aufmerksam. Nachdem Herr Enders die Zaunanlage besichtigt hatte, bat er in der Sitzung der Gemeindevertretung am 7.3.00 die Verwaltung, das Problem zu klären. Das Ergebnis steht noch aus.



Inhaber: Ludwig Flick
KRONSHAGEN - Seilereie 4 - Tel. 58 90 33

SCHRÖDER
OPTIK

Inh. Jürgen Schröder
staatl. gepr. Augenoptiker u. Augenoptikermeister

Meddagskamp 4 · 24119 Kronshagen · Tel. 0431 / 58 95 95

Allen Kunden wünschen wir ein frohes Osterfest

Leserbriefe

- Kummer, Nöte, Sorgen, Ärger? Lob? -

Um 's mit der Werbung zu sagen: Hier könnte auch Ihr Leserbrief stehen. Schreiben Sie uns!

Heinz Liebscher, Kronshagen schreibt der Kontakte zum Thema Frauennachfahrten:

Ohne großes Aufsehen wurde Anfang des Jahres die Anzahl der Berechtigungsscheine für Frauennachfahrten von 4 auf 3 gekürzt. Es mag ja sein, dass nicht viele Frauen und Mädchen davon Gebrauch machen, dies könnte zum einen daran liegen, dass die wenigsten davon wissen und zum anderen am enormen Aufwand, um jene drei Scheine zu erhalten. Meine Frau hatte schon des öfteren Probleme, diese Scheine zu erhalten. Denn die Ausgabe erfolgt durch eine Angestellte, die nur halbtags arbeitet und durch weitere Tätigkeiten in der Verwaltung des öfteren nicht zu erreichen ist. Auf diese Umstände hin angesprochen erwiderte „unser“ Bürgermeister sehr spöttisch, man bräuchte nur vorher anzurufen und dann würde die Verwaltung dafür sorgen, dass meine Frau Ihre Scheine erhält. Dieser Service wurde dann unsererseits auch beim nächsten Mal in Anspruch genommen, was zur Folge hatte, dass zwar ein Vertreter genannt wurde, der dann aber darauf verwies, dass er gerade ein Gespräch mit einer Asylbewerberfamilie hätte und es noch ca. 45 Minuten dauern würde, bis er die Scheine

ausgeben könnte. Mit meiner Frau ging dann noch eine weitere Frau unverrichteter Dinge aus dem Haus. Hier kann man nur auf das neue Rathaus warten. Bemerkenswert ist auch die Aussage, dass die Berechtigungsscheine nur dazu gedacht sind, damit Frauen nach kulturellen Veranstaltungen nach Hause kommen. Ich möchte daran erinnern, dass Frauennachfahrten eingeführt worden sind, nachdem 1987 ein junges Mädchen, das nach einem Disco-Besuch in der Kieler Bergstraße nach Schilksee trampen wollte, ermordet an der Holtenauer Hochbrücke gefunden wurde. Zum Glück hat sich seitdem ein ähnlicher Fall nicht wiederholt. Vielleicht aber auch nur, weil es die Frauennachfahrten gibt. Obwohl viele Frauen auch abends in Kiel arbeiten (Restaurants etc.) und häufig erst gegen 01:30 oder noch später Feierabend haben, ist es zu diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln nach Kronshagen zu kommen. Eine Minicarfahrt kostet ca. DM 15,00 vom Alten Markt in Kiel nach Kronshagen, wenn dann eine Frau noch 2 bis 3 Mal in der Woche fahren muss - bei einem 630 Mark Job - kommen damit zusätzlich zu den Kosten für den Bus noch DM 120,00 bis DM

150,00 fürs Minicar hinzu. Meine persönliche Meinung ist, die Gemeindevertreter sollten noch einmal überlegen, ob die Sicherheit der Frauen und Mädchen aus Kronshagen zum Sparen im Haushalt geeignet ist, um damit eventuell Therapiehund oder eine Toilette für Freizeitsport zu finanzieren. Ich empfehle eine Übernahme des Kieler Modells, bei dem die Frau bei einem Taxi oder Minicarunternehmen (hier gibt es genügend Verhandlungspartner und Finanzspielraum) anruft und einen Wagen bestellt. Die Zentrale versucht für mehrere Frauen sogenannte Sammeltransporte zusammenzustellen und die Fahrt wird je nach Kilometern und Anzahl der Frauen anteilmäßig bezahlt. Die Differenz wird der Gemeinde in Rechnung gestellt. Da die Frauen sich auch jetzt schon im Wagen ausweisen müssen, ob Sie auch in Kronshagen wohnen, würden für die Verwaltung die Ausgabe und die Druckkosten der Berechtigungsscheine entfallen und es würde nur noch mit einer Zentrale abgerechnet werden, nicht so wie momentan, wo allen Unternehmen in Kiel die Durchführung erlaubt ist.



FLATH

Sanitärtechnik Gasheizungen
Bauklempnerei Einbauküchen

Schreiberweg 4 · 24119 Kronshagen
Fernruf (04 31) 58 30 99

Spieliothek Kronshagen wird 20:

„Zentrum für Spielebegeisterte eröffnet“ schrieben die KN im Juni 1980, als sie über die Eröffnung der Spieliothek Kronshagen berichteten.

Mit der Eröffnung im Dachgeschoss des damaligen Kreisgesundheitsamtes endete eine zweijährige Vorgeschichte mit Versuchen, einen Raum zu bekommen, spielbegeisterte MitarbeiterInnen zu überzeugen und Anträge auf Unterstützung zu stellen.

20 MitarbeiterInnen – zwischen 20 und 50 Jahren – bereiteten sich und die schon gekauften Spiele auf den großen Tag der Eröffnung vor. Und das Zentrum für Spielebegeisterte wurde so gut angenommen, dass ein zweiter Öffnungstag eingeführt werden musste.

Man traf sich mit Freunden/Freundinnen, Väter/Mütter suchten mit den Kindern gemeinsam Spiele aus, auch mit dem Ziel, sich über Spiele für den Eigenbedarf zu informieren.

Jetzt ist die Spieliothek 20 Jahre alt (die 2 Jahre Vorbereitungszeit nicht mitgerechnet). Von den 20 MitarbeiterInnen sind viele ins Berufsleben, in die Ausbildung oder in das Studium gegangen. Einige der „alten“ MitarbeiterInnen sind geblieben, neue dazu gekommen. Es sind immerhin noch 16, die montags (da sind es jugendliche MitarbeiterInnen) und donnerstags Spiele ausgeben, annehmen, die Benutzer beraten oder mit den Kindern spielen.

Auch die Leitung hat gewechselt: Heute wird die Spieliothek von Susanne Junge geleitet.

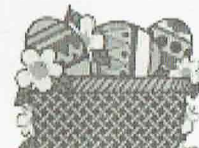
Die Besucherzahlen der Spieliothek sind etwas zurückgegangen, aber in den letzten Jahren konstant geblieben. Die Zeit der Spielbegeisterung und der vielen Neugründungen von Spieliotheken

ist vorbei, aber gespielt wird noch immer in Schulen, Kindergärten, in den Familien – und in der Spieliothek.

Die Spieliothek befindet sich in der Trägerschaft der AWO und wird von ihr und von der Gemeinde Kronshagen finanziell unterstützt. In den Räumen wird außerdem in Zusammenarbeit mit der VHS eine tägliche Schularbeitshilfe angeboten. In den vergangenen Jahren gab es in der Spieliothek auch Mini-Clubs für Mütter und Kleinkinder und ähnliche Angebote.

Für das Jubiläumsjahr hat sich die Spieliothek vorbereitet und bietet ein buntes Programm an:

Am 19. März gab es einen Tag der Offenen Tür (mit vielen Besuchern)



17. – 20. April Ferienaktion: Spieliothek ist täglich geöffnet

1.– 4. Juni Spielefreizeit für Kinder von 8 bis 12 Jahren im Falkenhorst am Falckensteiner Strand;

Interessenten können sich bei Susanne Junge, Tel. 0431/566711 anmelden.

24. September. Große Geburtstagsfeier der Spieliothek

Eine weitere Neuerung: Im Jubiläumsjahr soll wieder ein regelmäßiger Spieleabend für MitarbeiterInnen und weitere InteressentInnen eingeführt werden. Viele Vorhaben für ehrenamtliche MitarbeiterInnen – aber man ist ja noch jung, gerade mal 20 Jahre alt!

Marta Sakmirda

Liebe Marta, lieber Theo, an dieser Stelle sollte ein Gruß anlässlich Eures 70. Geburtstags stehen. Leider kam der Beitrag nicht rechtzeitig zur Redaktion. Gesundheit und alles Liebe wünschen euch die Parteifreunde – Weiter so!



Abb. Ibiza Sport

Mit Ausdruck beeindrucken.

Mit Leidenschaft fahren.

Sie stehen nicht auf 08/15, sondern wollen ein Auto mit einer temperamentvollen Persönlichkeit? Dann sollten Sie den neuen Ibiza testen.

Mit ausdrucksstarkem Design, hochwertiger Verarbeitung und einer großen Auswahl an leistungsstarken Motoren bietet er alles für Ihre individuellen Ansprüche.

Erleben Sie eine neue Dimension von Fahrspaß und Dynamik. ABS, verstärkter Seitenaufprallschutz, Doppelairbag beim Select und 4 Airbags ab Stella sind serienmäßig dabei.

Über Ihre individuellen Finanzierungsmöglichkeiten beraten wir Sie gerne:

Auto Center Kiel

Eckernförder Straße 332 · 24119 Kiel-Kronshagen
Tel. 0431-54 10 51 · Fax 0431-54 85 68



SPD - Jugend

(de) Die Jusos sollen sich reformieren. Das möchte Benjamin Mikfeld (Foto), der Juso-Vorsitzende. Ein Thesenpapier „Neue Zeiten denken“ wird Anfang Juni beim Juso-Kongress in Berlin diskutiert. Die neue Generation sehe, dass sie in eine neue Epoche des Kapitalismus hineinwache, die nicht zu verhindern, aber zu gestalten ist. Die „letzten Glutten der Rituale und Denkweisen von 1968 sind in der Jugend erloschen. Die Linke müsse positive Botschaften entwickeln, die sich an der Lebensrealität der jungen Generation orientiere. „Aufgabe der SPD sei es vor allem, der drohenden Spaltung von Modernisierungsgewinnern und -verlierern entgegenzutreten. Entscheidend sei nicht die Zahl derer, die zu den Jusos gingen, sondern wie viele junge Menschen erreicht würden. Die neuen Jusos sind Teil eines Netzwerks der jungen Linken. „Kleine Kerne, aber hochkommunikativ“ wünscht sich Mikfeld auch für die SPD.

Mikfelds Anregungen sind bei den Jusos „kritisch, aber mit Interesse“ aufgenommen worden. Am 29.3. diskutierte der Jusovorstand mit Bundeskanzler Gerhard Schröder. „Ich glaube, dass wir in der Regierungszeit alle gelernt haben. Die SPD sei wieder gesprächsfähig und pflege eine sachliche Kultur,“ so Mikfeld nach dem Gespräch.



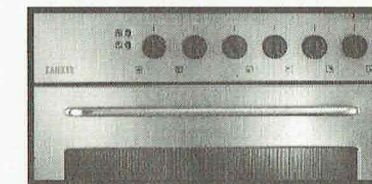
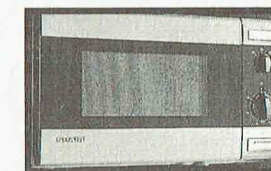
Benjamin Mikfeld

Geld und Gesundheit

(de) Energie- und Fitnessriegel sind lt. Stiftung Warentest überflüssig. Eine Banane, Trockenobst oder Knäckebrot haben den gleichen Effekt.



Küchen- Ersatzgeräte

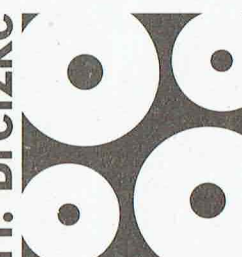


Wieso schwer, wenn es einfach geht.

Bei uns werden Sie beraten, bekommen alles was Sie sich wünschen und Ihre neuen Einbau-Ersatzgeräte werden von uns fachmännisch eingebaut. Das ist ganz einfach Service, aber den bekommen Sie nicht überall... Fordern Sie uns mit Ihren Wünschen...

Bauknecht BOSCH

H. Bretzke



küchenatelier

ALLERFEINSTE KÜCHENTECHNIK

Küchenlifting

Planung · Verkauf · Montage · Finanzierung

24119 Kronshagen · Suchsdorfer Weg 25

Fon: 0431/583327 · Fax 0431/583373

Wussten Sie eigentlich schon, dass die „kontakte“ in allen 6.000 Kronshagener Haushalten verteilt wird? Und das in bis zu 30.000 Exemplaren jährlich.

Deshalb sollte hier Ihre Anzeige stehen!

Haus und Garten

Wer heute durchs Land geht, wird die Verarmung unserer Landschaft an Tieren und Pflanzen bemerken.

Die heutigen landwirtschaftlichen Methoden, der Einsatz chemischer Mittel, Überbauungen und Meliorationen zerstören die natürliche Vielfalt. Unterschlupf- und Brutplätze fehlen nicht nur für viele Vögel, sondern auch für Lurche aller Arten, Blindschleichen und andere Eidchsenarten, für Igel und Spitzmäuse. Ebenso verschwinden viele Käfer Schmetterlinge und andere Insekten durch Insektizide, fehlende Nahrungspflanzen und natürlich blühende Wiesen. Gleichzeitig führt diese Verarmung zu größerer Anfälligkeit von Kulturpflanzen für Krankheiten und Schädlinge. Natürliche Zusammenhänge und Abwehrmechanismen sind zerstört.

Eine Möglichkeit dieser Entwicklung entgegen zu wirken, stellen **Natur- und Wildgärten** dar.

Für Viele mag es nicht leicht sein, sich von herkömmlichen Vorstellungen über das Aussehen eines Gartens zu lösen. Manch einer betrachtet seinen aufgeräumten, geordneten aber klinisch toten Garten als Visitenkarte.

Deutscher Ordnungssinn tobt sich leider auch in vielen Gärten aus. Denkt mein Nachbar und Besuch beim Anblick eines Wildgartens, dass mein Wohnzimmer ungeordnet sei?

Ist es nicht eine schöne und wertvolle Aufgabe, die vielen einheimischen Pflanzen und Tierarten zu fördern und ihnen Rückzugsgebiete in unseren Gärten zu bauen?

Etwas Mut gehört schon dazu. Beginnen Sie damit, nur noch einheimische Pflanzenarten zu säen oder zu pflanzen. Bäume

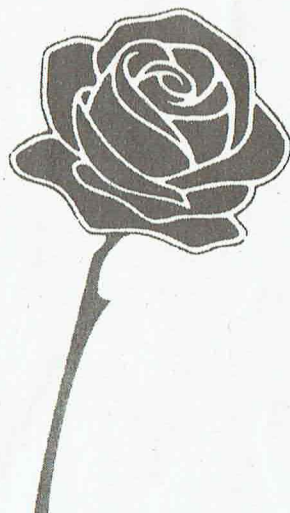
und Hecken begrenzen das Grundstück. Weiß- und Schwarzdorn, Holunder, rotes Geißblatt, Weiden, Vogelbeeren, Trauben-, Süßkirschen und Nussbaum sind nur einige Beispiele. In Gartenbeeten könnten Schafgarbe, Wegwarte, Königskerze, Mohn und Ackerstiefmütterchen, aber auch verschiedene Getreidesorten stehen. Den Übergang zum Gemüsegarten bilden Küchenkräuter wie Thymian, Dost, Dill, Fenchel, Petersilie und Salbei. Verzichteten Sie auf Zierrasen. Kinder kennen die herrliche Vielfalt einer Magerwiese kaum noch. Wer kennt noch den Wiesenblumenstrauß, gepflückt beim Sonntagsspaziergang?



Sparen Sie ihr Geld für Rasendünger. Freuen Sie sich über Gänseblümchen und die gelbe Pracht des Löwenzahns. Säen Sie verschiedene Gräser und Kleearten, Thymian, Wiesen-salbei, Skabiose, Veilchen, Wegerich, Möhre und Wiesenkopf. Selbst wenn Sie sich nun gar nicht überwinden können, ihren Garten „verwildern“ zu lassen, dann schaffen Sie wenigstens einige Ecken in diesem Sinne. Denn das ist nicht nur wertvoll für die Artenhaltung sondern auch für das natürliche Gleichgewicht in Ihrem Garten. Auch Steinhäufen, ein moderner Baumstamm, Asthaufen oder gar hohle Bäume bieten Vögeln, Wieseln, Spitzmäusen, Igeln, Lurchen und vielen Insekten Unterschlupf und Brutmöglichkeiten. Allerdings ist der Verzicht auf die chemische Keule im ganzen Garten Bedingung.

Schnell zeigt sich aber häufig, dass sich ein Nützlingsbestand aufbaut, der Ihnen den Einsatz von Chemie weitgehend erspart. Bedenken Sie auch, dass neben gelegentlichem Beschneiden der Büsche und mähen der Wiese alle anderen Arbeiten wie Düngen, Wässern, Hacken und Jäten wegfallen. Das spart Geld und Zeit. Die Beobachtung und Entdeckung des entstehenden Naturgartens und vielfältigen Lebens ist eine wertvolle Erfahrung für die ganze Familie, ein aktiver Beitrag zum Naturschutz. In unserer, überkultivierten und nach wirtschaftlichem Denken gestalteter Landschaft schaffen Sie eine Oase. Seien Sie darauf stolz, bedauern Sie Ihren kräuterzupfenden Nachbarn und lesen Sie stattdessen ein hilfreiches Buch wie „Das Jahr im biologischen Gartenbau“ (Ulmer-Verlag), aus dem einiges für diesen Beitrag entnommen wurde.

Dieter Enders (Finanz-, Umwelt- und Verkehrsausschuss)



Politik gestalten – Im Ort mitbestimmen

wenn Sie schon immer mal Politikern die Meinung sagen wollten,
wenn Sie nicht wollen, dass alles so bleibt, wie es ist,
dann besuchen Sie uns doch mal!

SPD-Ortsverein – Kronshagen

Vorsitzender Malte Hübner-Berger

Hufenkamp 11

Telefon: 58 99 54 – Handy: 0170 23 10 18 2

E-mail: malte-huebner-berger@t-online.de



54 45 11 54 40 22

auch **Firmen- und Dienstreise-Service**

Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 8 – 18 Uhr – Sa. 9 – 13 Uhr

Sie erhalten bei uns:

Bahnfahrtausweise, Platz-, Liegewagen-, Schlafwagen und Autoreisezugkarten zu Originalpreisen
Flugscheine der Lufthansa und anderer Linienfluggesellschaften,
Charterflüge sowie das umfangreiche Touristikangebot von TUI,
Alltours, Jahnreisen, Ameropa, Neckermann u. a.

Kaufpassage Kopperpahl

Kronshagen, Eckernförder Straße 315

Telefon 0431-54 45 11/12 und 54 40 22

Telefax 0431-54 89 22

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr

Tanz in den Mai

Sonntag, 30.04.00 20:00 Uhr

im Bürgerhaus Kronshagen

Live Musik mit der Gruppe „midnight special“

Bewirtung durch das Kochkunststudio-Altenholz:

kleine Frühlingsspezialitäten, Maibock vom Fass 0,5 l 5,00DM

Es sind **Einlasskarten** erforderlich, die **ab dem 17.04.00 kostenlos** im "La Cuisine" erhältlich sind.

Veranstalter ist der SPD Ortsverein Kronshagen

Pizzeria La Rose

Kieler Straße 48 • 24119 Kronshagen • Tel. 04 31 / 58 87 65

In gemütlicher Atmosphäre bieten wir Ihnen reichhaltige Speisen

z. B. Steaks • Fisch • Nudel- und Salatgerichte an.

Alle Speisen auch außer Haus

Täglich Mittagstisch ab 12:00 Uhr

Öffnungszeiten

Täglich von 12:00 bis 24:00 Uhr

Sonnabend von 17:00 bis 24:00 Uhr

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest



Selbsthilfegruppe für umweltkranke Menschen

Neunzig Prozent aller Deutschen im mittleren Alter haben Amalgamfüllungen im Mund, ein großer Teil auch gleichzeitig noch andere Metalllegierungen. Inzwischen haben immer mehr Vergiftungsfälle, Unverträglichkeiten und Allergien diese Materialien in die öffentliche Diskussion gebracht. Das Bewusstsein für andere Arten von Umweltgiften, denen wir täglich in unserer eigenen Wohnung, im Büro und in vielen Lebensbereichen ausgesetzt sind, ist mit schlechter Erfahrung vieler Einzelner in den letzten Jahren gewachsen. Leider ist guter Rat für Betroffene meist gar nicht einmal teuer, sondern vielfach einfach nicht zu erhalten.

Geschädigte Menschen haben sich deshalb an vielen Orten zu Selbsthilfegruppen zusammengefunden. Sie können sich so gemeinsam über die Ursachen ihrer gesundheitlichen Beschwerden informieren und so den Mut aufbringen, sachkundig mit ihren Ärzten, Zahnärzten und Krankenkassen über die oftmals von der Schulmedizin verkannten schweren Leiden zu sprechen.

Eine solche Selbsthilfegruppe für zahnmaterialgeschädigte und umweltkranke Menschen existiert seit längerem auch in Kronshagen. Frau Ingrid Otto (Telefon & Fax 541201) ist deren kompetente Ansprechpartnerin und kann betroffenen Kronshagenerinnen und Kronshagenern Kontakte und Informationsmaterialien vermitteln. In Kronshagen hilft auch immer die Sozialstation (Frau Talle Telefon 58 88 32) bei der Vermittlung der richtigen Kontakte und man kann sich auch an die Selbsthilfe-Kontaktstelle von

Kibis in Kiel (Telefon 67 27 27) wenden.
Wer mal im Internet nachschlagen möchte, kann dieses zum Beispiel bei <http://home.t-online.de/home/Amalgami/> oder <http://www.safer-world.org/d/tun>.



Wolfgang Weskamp
(Sozialausschussvorsitzender)

Heimatgeschichte Kronshagens

Hauke Hansen sucht alles zu diesem Thema:

- Postkarten und Fotos mit Ortsansichten
- Firmengeschichte
- Vereinsgeschichte
- Schulfotos

H. Hansen konnte bereits 1996 seinen ersten Bildband „Kronshagen in alten Ansichten“ vorlegen. Nun sucht er erneut auch kleine Geschichten aus Kronshagens Vergangenheit. Wer helfen kann, wende sich an ihn in der Holtenauer Str. 24 in 24105 Kiel, Tel. 0431 569545



LANGNAU FLIESEN

grenzenlos in form + farbe

Kopperpahler Allee 70

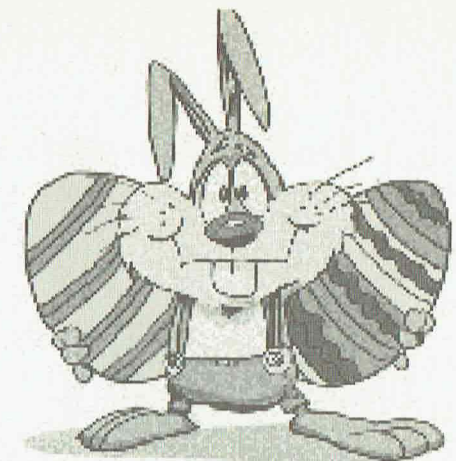
24119 Kronshagen

- Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten
- Kunststein und Naturstein
- Handel und Verlegung
- Ausstellung

Wir bringen Ihre Fliesenwünsche unter Dach und Fach!

Tel. (0431) 54 86 60 · Fax 54 99 42

Die (vor)letzte Seite



Weitsicht

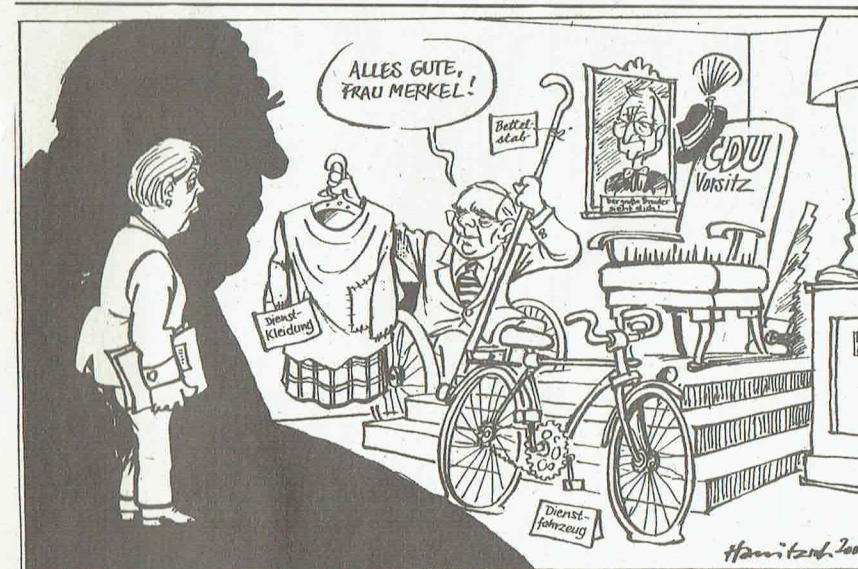
„Eine besonders intelligente, energische, geistreiche und gesunde Frau ist auch fähig, Staatsrat oder sogar Minister zu sein“

(SPD-Gründer August Bebel am 7.3.1900 im Reichstag)

Historisch und aktuell

Die SPD kämpft für gleiche Rechte und gleiche Pflichten Aller ohne Unterschied des Geschlechts und der Abstammung. Sie bekämpft jede Art der Ausbeutung und Unterdrückung, richte sie sich gegen eine Klasse, eine Partei, ein Geschlecht oder eine Rasse.

(Aus dem SPD-Parteiprogramm von 1891)



Traumjob

SZ-Zeichnung: Hanitzsch

Liebe Pferdefreunde

Wenn Sie ausreiten, denken Sie bitte daran, dass der Biss eines einzelnen Pferdes für eine Hornisse tödlich sein kann.

Das Allerletzte

Die drei reichsten Männer der Erde haben mehr Vermögen als 48 Staaten mit 600 Millionen Einwohnern. Aus Sachsen stammt die neueste Herrenarmbanduhr, die Lange 1, Kaufpreis in Platin 42.600 DM unverbindliche Preisempfehlung Immer diese Neiddiskussion !?

Es ist wieder soweit



am 31. Mai (oder später) ist Abgabetermin

Impressum: kontakte Sozialdemokratische Bürgerzeitung für Kronshagen

V.i.S.d.P.: Cord-Peter Lubinski, Elsa-Brandström-Str. 12 – Auflage 6.000

Redaktion: D. Enders, F. Nehls, I. Weskamp, W. Weskamp

Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen; Anzeigen erfolgen unabhängig vom politischen Inhalt
Druck: Walter Joost, Eckernförder Str. 239, 24119 Kronshagen, T.: 0431 542231 <http://members.aol.com/djoost>